

Europäische Rundschau.

Provinz Brandenburg. Potsdam. Von einem schrecklichen Unglücksfall wurde der 52 Jahre alte Oberantler Schöneberger von hier betroffen. Er kam mit dem Fregatte aus der Richtung Magdeburg hier an. Als er aussteigen wollte, merkte er, daß sein Schirm im Wagenabteil liegen geblieben war. Um ihn wieder zu erlangen, eilte er zum Zuge zurück; dieser hatte sich jedoch schon in Bewegung gesetzt. Beim Aufspringen rutschte Schöneberger ab und kam so unglücklich zu Fall, daß ihm beide Hüfte zerquetscht wurden. Nach Anlegen eines Notverbandes wurde er nach dem Josefs-Frankenhaus gebracht, wo ihm die Hüfte abgenommen wurden. Kurze Zeit nach der Operation ist er gestorben.

Hangelburg. Das geheimnißvolle Verschwinden des Arbeiters Domske von hier, der unter Begleitumständen vermißt wurde, die auf ein Verbrechen hindeuten, hat jetzt seine Aufklärung gefunden. Domske ist in der Nähe seines Wohnortes als Räuber aus der Spree gefangen worden. Die Gerichtscommission stellte jedoch durch einen Lokalkommissar an Domske fest, daß der Verschwindene nicht das Opfer eines Verbrechens, sondern eines Unglücksfalles geworden ist.

Halensee. Der Civilingenieur Rudolf Hundhausen speziell wurde zum o. Professor für technische Technologie an der Technischen Hochschule in Dresden ernannt. Oberhöndewede. Beim Spielen an einer hiesigen Dampfergesellschaft der Spree ist das achtjährige Töchterchen des Fabrikarbeiters Brey aus der Wilhelminenstraße 42 ins Wasser gestürzt und ertrunken.

Spremsberg. Letztes verunglückte auf der Fahrt von Hornow über der Landstraße unseres Kreisf. Dr. Wolffs, in der Nähe der Colonie Wilkshof mit seinem Kraftwagen. Der Wagen wurde zerrümmert und der Landrat trug schwere Verletzungen an Kopf und durch Glasplitter gefährliche Schnittwunden im Gesicht davon.

Provinz Ostpreußen. Königsberg. Sein fünfundsiebenzigjähriges Dienstjubiläum als Beamter des Magistrats konnte die Tage Bureauleiter Pehold begehen. Fischhausen. Der Arbeiter Suhr von hier feierte unlängst mit seiner Ehefrau die goldene Hochzeit. Pfarrer Richter segnete das Paar in der Kirche ein. Der Kaiser hat ein Gnabengeld von 50 Mark überlassen lassen. Das Jubelpaar ist noch sehr tüchtig.

Provinz Westpreußen. Marienwerder. Vor kurzem ist hier der Rechnungsrath Wordt in den Ruhestand getreten. Wordt, geboren am 19. October 1818 in Mollin, Kreis Neustettin, wurde am 14. October 1883 verabschiedet; er hat also — ein wenig einzig dastehender Fall — nahezu 68 Jahre dem Staate treue Dienste geleistet. Palschau. Auf dem Gehöfte des hiesigen Mühlenbesizers Neufeld sind Wohnhaus und Wirtschaftsgebäude durch Feuer eingeeäschert worden. Der Schaden ist durch Versicherung gedeckt. Die Entschädigungsbefugnisse sind unbekannt. Quitam. Todt aufgefunden wurde der 27 Jahre alte Beifahrer Johann Quetel von hier. Er war aufgestanden, um Vieh zu füttern, und hierzu mußte er Wasser aus dem Brunnen holen. Bald darauf fand man den jungen Mann als Leiche im Brunnen, mit dem Kopf nach unten.

Provinz Pommern. Stettin. Das Fest der goldenen Hochzeit feierte in Mülligkeit und Freude Geh. Justizrath Rückenthal mit seiner Gattin im Kreise seiner Kinder. Bodd. Kürzlich entstand auf dem Gehöfte des Eigenthümers und Stellmachers Albert Müller Feuer, wodurch Wohnhaus, Scheune, Stall und Wirtschaft des Eigenthümers Friedrich Müller, bestehend aus Wohnhaus, Scheune, Stall und Schuppen, vollständig niedergebrannt sind.

Wittenwald. Auf ein 40-

jähriges Bestehen konnte unlängst die Firma Emilie Jüttes zurückblicken. Im Jahre 1866 von Frau Emilie Jüttes in der Gr. Marktstraße gegründet, wurde das Geschäft 8 Jahre später nach dem Scheitern verlegt. Im Jahre 1882 ging es an den Schwiegereltern der Inhaberin, den Kaufmann W. Kersten, über, der es, unterstützt von seiner Gattin, zu hoher Blüthe brachte. Wittenwald. In der Nähe von hier kam der 20jährige Sohn des Landwirths Rohde auf entsehrliche Weise um's Leben. Der junge Mann befand sich auf dem Heimwege von der Höstelsleber Zuckerfabrik, wo er in Ritten gefahren hatte. Unterwegs wurden die Pferde scheu und gingen durch, wobei der junge Rohde vom Wagen stürzte und vor die Räder geriet. Er wurde so unglücklich überfahren, daß er alsbald starb.

Eilenburg. Vor kurzem feierte der Kaufmann Carl Schulze sein goldenes Jubiläum als Beamter. Es wurde ihm der Verdienst-Orden für 50jährige Dienstzeit verliehen und ein Geldgeschenk von 300 Mark von der Aufsichtsbörse überreicht. Gardelegen. Die Eisenbahn- und Maschinenfabrik A. Behrend hier feierte kürzlich den Tag ihres 25jährigen Bestehens, die Festigung des 200. Motors und das silberne Dienstjubiläum ihrer Meister Pfleger und Wesemann.

Provinz Hannover. Lembröh. Vor etwa sieben Jahren erkrankte beim Ueberfahren der nur unvollkommen ausgeheilten Grauvide zwei Töchter des hiesigen Landwirths Rietmeier. Nun ist die bedauernswürthige Familie abermals von einem ähnlichen Unglück betroffen worden. Man fand eine dritte, im Alter von 13 Jahren stehende Tochter Rietmeiers, nicht weit vom etlichen Hüfchen, nicht weit vom etlichen Hüfchen, als Leiche auf. Das Kind hatte ansehnlich in einem Lebewein auf dem Brückengeländer gestanden und war dabei hinfällig in's Wasser gestürzt.

Uutterberg. Die Ehefrau des Bauernmeisters Rodewald erlitt einen bedauerlichen Unfall dadurch, daß sie beim Futterstreuen mit dem Armel zwischen die Radräder der Maschine gerieth, wodurch der Arm gänzlich abgetrennt wurde. Die Verletzte fiel in Ohnmacht, nachdem sie sich aus der Nothlage befreit hatte. Wittenwald. Das Fest der Silberhochzeit feierte Werkführer Schmidt und Frau Viktoriatrahe (79). — Der Werkzeugmacher in der Raffersmiede der Werkh. hierseits, Friedrich Weber, beging kürzlich sein 25jähriges Dienstjubiläum.

Provinz Westfalen. Bielefeld. Letztes wurde der zwanzigjährige Arbeiter Heinrich Buchner von der Straßen- Dampfwalze in der Oberen Straße erfaßt und so tödtlich verletzt. Bielefeld. Vor kurzem erlitt der Steingrubenarbeiter S. Schmittler von hier in der Steingrube auf dem Linnenkamp einen Beinbruch. Bochum. In dem Hause No. 26 wurde die Ehefrau des Arbeiters Stajan ertrunken oder ertrunke aufgefunden. Der Ehemann der Ermordeten wird vermißt. Bracl. Letztes wurde das in der Schornsteinstraße belegene Wohngebäude des Ritters Wilhelm Wedder eingeeäschert. Heune. Ein recht tragischer Vorfall ereignete sich gelegentlich des St. Jünglingsfestes. Bei der Aufführung des Theatersstückes „Andreas Hoyer“, wobei im letzten Akt die Verärthung aus Verweigerung das Leben nimmt, sollte dies dem Darsteller sehr verhängnisvoll werden. Auf unangeforderte Weise wurde ins Krankenhaus gebracht, wo sie unter entsetzlichen Schmerzen verstarb. Glad. Bei einem auf den Sichelhofwiesen (Vorstadt Halbenborn) von den Offizieren hiesiger Garnison veranstalteten Schießereien stürzte Hauptmann v. Hübner mit seinem Pferde so unglücklich, daß er nicht unerhebliche Verletzungen davontrug. Das Pferd war auf der Stelle todt.

Provinz Polen. Schneidemühl. Der in der Gallowitzer Dampfstraßenbahn beschäftigte Arbeiter Josef Kühn zog sich beim Abklopfen von Rostblechen eine Heubalverletzung zu. Kühn dachte diese Verletzung nicht und es entstand eine Blutvergiftung, der er alsbald erlegen ist. Schönlante. Im Streite zwischen der aus der Posener Gegend stammende Arbeiterin Dachselt und der Arbeiterin Seimke mittels einer Dünngabel, Dachselt behauptet, von dem Geißelenden gereizt worden zu sein und in der Nothwehr gehandelt zu haben. Zitzke. Bei der Wiederwahl zum Abgeordneten überreichte Bürgermeister Ladner Kaufmann Wlonski dem Ehrenbürgerrecht und wichtige, wie auch der Stadtordeknennvorbesitzer Hertz, die großen Verdienste, die Wlonski sich in 55jähriger Thätigkeit als Stadtdirektor, Stadtordeknennvorbesitzer und Abgeordneter im Dienste unserer Stadt und als Mitglied des Kreisrates erworben hat.

Provinz Sachsen. Auf ein 40-

Mittelschullehrer C. Hof in aller Stille sein 50jähriges und Bürger-schullehrer Ehrf. Gehrmann sein 25jähriges Lehrerjubiläum. Beiden verdienten Schulmännern gingen aus diesem Anlaß von nah und fern, aus Kollegen- und einflussigen Schülertreuen viele Beweise der Liebe und Wertschätzung zu. Der Reisende Weinert aus Schönebeck bei Magdeburg wurde auf dem hiesigen Bahnhofsplatze überfallen und durch drei Schüsse schwer verletzt. — Vor kurzem stürzte das drei Jahre alte Söhnchen des Bankassistenten Franz Althaus aus dem vierten Stock des Hauses Gultowstraße 38 auf's Straßenpflaster und starb bald darauf.

Guzhagen. Kürzlich machte der pensionirte Bahnwärter Brandenstein durch Erhängen seinem Leben ein Ende. Vor längerer Zeit erlitt der Mann einen schweren Unfall, indem er mit dem Unterentfernt das rechte Bein unter die Räder eines Sielwagens gerieth. Da bei dem Alter des Mannes die Wunde nicht so recht heilte, fühlte er stets Schmerzen. Das nahm ihm den Lebensmuth.

Mitteldeutsche Staaten. Römig. Hierseits verstarb Sanitätsrath Dr. Köpke, der 38 Jahre hier als Arzt mit reichem Segen gewirkt hat und im kommunalen und politischen Leben vielfach hervorgetreten ist. Er war lange Zeit Führer der Nationalliberalen in der Stadt und ihrer Umgegend. Retha. Ebdilich verunglückte der Bierkutscher Richard Bergner von der Stammhofs Brauerei hier. Der Mann sollte leere Fässer aus Posta holen, als er unterwegs in der Dunkelheit unter den Wagen gerathen und überfahren wurde. Später wurde der Verunglückte in der Nähe der Eisenbahn mit einem complicirten Schädelbruch todt aufgefunden.

Münchhof. Durch Grobfeuer wurden hier Scheune, Stallungen und Kegelbahn des Gastwirths Kaune nebst dem angrenzenden Wohnhaus und des Schuhmachers Sprengel eingeeäschert. Tietze. Der etwa 60 Jahre alte Kriegsdankliche Geiger stürzte beim Pilgeln in einen nahe gelegenen Bach und ertrank. Zerbst. Auf dem hiesigen Bahnhofs wurde der Bahnarbeiter Finger von einem Zuge überfahren und so fort ertrank. Zülch. Bei einer großen Jagd im Walde bei Neudorf wurde der Zahnarzt Dr. Hed von hier von einem anderen Schützen so unglücklich getroffen, daß er schwer verletzt hieher gebracht werden mußte. Der unglückliche Schütze war der Forstmann Nagler aus Köllmig.

Provinz Baden. Dresden. Vor einiger Zeit feierte der älteste Proturist der Vereinigten Alchambischen Werke, Ernst Lüdemann, sein 25jähriges Dienstjubiläum. Er empfing Glückwünsche und Ehrengaben sowohl seitens der Direktion, als auch seiner Kollegen und sonstigen Angestellten der Firma. Der Jubilar war von Anfang an eine Stütze der Firma, zu deren Entwidlung er wesentlich beigetragen hat. Annaberger. Hier starb nach langem schweren Leiden der Director der 2. Bürgerschule Dr. phil. hon. causa Gust. Mich. Bierig. Böbling. Ehrenberg. Ein schwerer Unfall ereignete sich in der hiesigen Eisenbahnstraße, indem der Bierwagenführer Carl Gründig in Händeln von seinem eigenen Geschirr überfahren wurde, so daß sich seine sofortige Aufnahme im Diakonissenhaus zu Leipzig = Lindeau nöthig machte. Guttua. Hier ist die Frau verw. Anna Krügel, geb. Hilbana, geborene Bauernwirthschaft, bestehend aus Wohnhaus, Scheune und Stallgebäude, niedergebrannt. Der Schaden ist bedeutend; es wird Brandstiftung angenommen.

Basel. Vor einiger Zeit hat ein Bierführer Namens Göhring seine Frau, die unlängst geboren hatte, mit einem Flobergewehr in den Hals geschossen. Der Thäter wurde verhaftet. Weimpfatz. Knopp. Der etwa 40 Jahre alte Ackerer Albert Schneider von hier wurde im hiesigen Gemeindegelände erfaßt aufgefunden. Er hatte sich an einem Baum mit einem Seil befestigt und sich dann einen Revolver in die Schäfte beigesteckt. Der Lebensmuth war erst kurz vorher verfallen. Er war äußerst nerventant und wiederholt in Heilanfällen. Offensichtlich hat er in einem Anfall geistiger Unmuth gehandelt. Amberg. Vor kurzem stürzte die vermittelnde Marie Kerling in ihrer Wohnung die Treppe herab. Sie erlitt dabei einen Schädelbruch und verlor bald darauf dieser Verletzung. Wirmens. Einem qualvollen Tod hat es 10 Monate alte Kind des Juiders Karl Joders hier. Es spielte in der Küche und kam dabei dem Ofen zu nahe, als plötzlich der auf dem Ofen stehende Kessel überfiel und sich über Kopf und Rücken des Kindes ergoß. Das Kind erlitt daran schwere Brandwunden, daß es nach einiger Zeit starb.

Stahlg. Vor einiger Zeit hat ein Arbeiter in der Maschinenfabrik von hier einen schweren Unfall erlitten, indem er beim Ueberfahren der Maschine in die Räder gerieth und tödtlich verletzt wurde. Der Schaden ist bedeutend; es wird Brandstiftung angenommen. Gadenheim. Durch den Tod des Vaters den Tod gefunden hat hier die 17 Jahre alt gewesene Tochter Babette des Landwirths C. Bidelhaupt. Sie wollte gelegentlich der Hochzeit ihres Bruders in der Nacht ihren vor dem Hause stehenden Revolver auffuchen, was aber dem Vater, der dies merkte, nicht gelang. Als sie dennoch zur Thür ging, lief er ihr nach und brachte ihr einen Stich mit dem Taschenmesser in den Rücken bei. Trotz aller Bemühungen der Aerzte ist es nicht gelungen, das junge Leben zu retten, denn nach kurzer Zeit ist die Wundheilung einer hingerichteten Bauchfellentzündung erlegen. Offenbach. Das Dampfagewerk des Bauunternehmens Reiser hier wurde durch Grobfeuer größtentheils eingeeäschert. Wibel. Auf dem hiesigen Bahnhofs fiel beim Einfahren eines Personenzuges der Stuktureur Franz Schmidt von hier zwischen die Räder des Zuges und wurde getödtet. Der Kopf wurde ihm vollständig vom Rumpfe getrennt und außerdem ein Bein und ein Arm überfahren.

Worms. München. Vor kurzem ist hier der Thier- und Landbauhistoriker Christian Mall im Alter von 74 Jahren gestorben. Er hatte in Paris studirt, wandte sich früh der Thiermaleri zu, in der seine Spezialbegabung lag, und schuf eine Reihe von tüchtigen Bildern, unter denen namentlich seine von Rufs- und Schafherden belebten, friedlichen Landschaften rühmendst sind.

Ying. Beim Einbenden des Kirchthurms stürzte der Zimmermeister Hof und sein Gehilfe aus einer Höhe von 15 Meter. Beide blieben todt am Platze. Ellighofen. Als der Schmied Schöner von hier mit Rad von Landsberg heimfuhr, kam ihm in der Nähe der Lechbrücke auf dem Pade in rasendem Tempo der Bürgersohn Berthold entgegen. Keiner von beiden konnte ausweichen, sie prallten heftig zusammen und stürzten zu Boden, wo sie benutzlos liegen blieben. Berthold erholte sich bald wieder, Schöner aber erlitt eine Gehirnerschütterung und außerdem noch einige tiefe Fleischverletzungen. Gottfriedersheim. Hier brannte das Anwesen mit Stall und Stadel des Söldners Joseph Schwab nieder. Mit knapper Noth konnte das Vieh gerettet werden, während die häuslichen Mobilien und Heu- und Futtervorräthe ein Raub der Flammen wurden.

Württemberg. Heßbrunn. Hier starb nach längerem schweren Leiden im Alter von 70 Jahren Schultheiß Rapp. Neunundzwanzig Jahre hat er das hiesige Schultheisenthum bekleidet und sich während seiner langen Amtsthätigkeit große Verdienste um das Wohl der hiesigen Gemeinde erworben. Kornstheim. Kürzlich kam das 43jährige Söhnchen des Bauern Gotthold Barth unter dessen beladenen Wagen und war sofort todt. Als ein Kradfahrer läutete, sprang das Kind nach dem Wagen, fiel auf's Gesicht und der Wagen ging über seinen Rücken. Eine Schulb trifft Niemand. Ludwigsburg. Der allgemein beliebte, von seinen Vorgesetzten sehr geschätzte Unterlehrer Walter hier hat infolge körperlicher Leiden und geistiger Ueberarbeitung Selbstmord begangen. Maitz. Vor einiger Zeit wurde der 70jährige Landwirth Staudenmaier von einem Kradfahrer aus Gohrenhausen überfahren. Jetzt ist er den dabei erlittenen Verletzungen erlegen. Gadenheim. Der Obermeister Reitel der hiesigen Filiale der Gebr. Schäfer'schen Cigarrenfabrik in Heidenheim beging unlängst sein 50jähriges Dienstjubiläum als Arbeiter in der genannten Firma. Von den Inhabern des Geschäftes erhielt der Jubilar ein ansehnliches Geldgeschenk, und aus Anlaß seiner gleichzeitigen Zuruhesetzung wurde ihm von der Firma ein lebenslangliches Ruhegehalt zugewilligt.

Baden. Karlsruhe. Postdirektor a. D. Ludvig Glad, ein wohlthätiger und allgemein beliebter Beamter, ist, 84 Jahre alt, gestorben. Er war 1872 Jahre als Postdirektor in den Reichsbahn übergetreten, ließ sich aber nach drei Jahren pensioniren. Er hat dem öffentlichen Leben, auch durch Mitwirkung an der Presse, reges Interesse entgegengebracht. Erlangen. Hier starb der 25-jährige Buchhalter Münch nach vorherigem Sturz dem 23jährigen Landwirth Jülle eine Augel in den Leib, die den Betroffenen lebensgefährlich verletzte. Nach kurzer Zeit ist Jülle der Verletzung erlegen. Der Thäter ist verhaftet worden. Heideberg. Die Kunstvollfabrik Gebr. Reis, Besitzer Wolff und Dr. Julian Reis, beging vor kurzem die Feiere ihres 50jährigen Bestehens. Die Fabrik ist eines der ersten industriellen Werke unserer Stadt. Der Großherzog verlieh aus diesem Anlaß dem Fabrikanten Adolf Reis das Ritterkreuz zweiter Klasse des Ordens vom Fürstb. Löwen. Leutershausen. Vor einiger Zeit hat ein Bierführer Namens Göhring seine Frau, die unlängst geboren hatte, mit einem Flobergewehr in den Hals geschossen. Der Thäter wurde verhaftet.

Wien. München. Vor kurzem ist hier der Thier- und Landbauhistoriker Christian Mall im Alter von 74 Jahren gestorben. Er hatte in Paris studirt, wandte sich früh der Thiermaleri zu, in der seine Spezialbegabung lag, und schuf eine Reihe von tüchtigen Bildern, unter denen namentlich seine von Rufs- und Schafherden belebten, friedlichen Landschaften rühmendst sind.

Stahlg. Vor einiger Zeit hat ein Arbeiter in der Maschinenfabrik von hier einen schweren Unfall erlitten, indem er beim Ueberfahren der Maschine in die Räder gerieth und tödtlich verletzt wurde. Der Schaden ist bedeutend; es wird Brandstiftung angenommen. Gadenheim. Durch den Tod des Vaters den Tod gefunden hat hier die 17 Jahre alt gewesene Tochter Babette des Landwirths C. Bidelhaupt. Sie wollte gelegentlich der Hochzeit ihres Bruders in der Nacht ihren vor dem Hause stehenden Revolver auffuchen, was aber dem Vater, der dies merkte, nicht gelang. Als sie dennoch zur Thür ging, lief er ihr nach und brachte ihr einen Stich mit dem Taschenmesser in den Rücken bei. Trotz aller Bemühungen der Aerzte ist es nicht gelungen, das junge Leben zu retten, denn nach kurzer Zeit ist die Wundheilung einer hingerichteten Bauchfellentzündung erlegen. Offenbach. Das Dampfagewerk des Bauunternehmens Reiser hier wurde durch Grobfeuer größtentheils eingeeäschert. Wibel. Auf dem hiesigen Bahnhofs fiel beim Einfahren eines Personenzuges der Stuktureur Franz Schmidt von hier zwischen die Räder des Zuges und wurde getödtet. Der Kopf wurde ihm vollständig vom Rumpfe getrennt und außerdem ein Bein und ein Arm überfahren.

Wien. München. Vor kurzem ist hier der Thier- und Landbauhistoriker Christian Mall im Alter von 74 Jahren gestorben. Er hatte in Paris studirt, wandte sich früh der Thiermaleri zu, in der seine Spezialbegabung lag, und schuf eine Reihe von tüchtigen Bildern, unter denen namentlich seine von Rufs- und Schafherden belebten, friedlichen Landschaften rühmendst sind.

Ying. Beim Einbenden des Kirchthurms stürzte der Zimmermeister Hof und sein Gehilfe aus einer Höhe von 15 Meter. Beide blieben todt am Platze. Ellighofen. Als der Schmied Schöner von hier mit Rad von Landsberg heimfuhr, kam ihm in der Nähe der Lechbrücke auf dem Pade in rasendem Tempo der Bürgersohn Berthold entgegen. Keiner von beiden konnte ausweichen, sie prallten heftig zusammen und stürzten zu Boden, wo sie benutzlos liegen blieben. Berthold erholte sich bald wieder, Schöner aber erlitt eine Gehirnerschütterung und außerdem noch einige tiefe Fleischverletzungen. Gottfriedersheim. Hier brannte das Anwesen mit Stall und Stadel des Söldners Joseph Schwab nieder. Mit knapper Noth konnte das Vieh gerettet werden, während die häuslichen Mobilien und Heu- und Futtervorräthe ein Raub der Flammen wurden.

Württemberg. Heßbrunn. Hier starb nach längerem schweren Leiden im Alter von 70 Jahren Schultheiß Rapp. Neunundzwanzig Jahre hat er das hiesige Schultheisenthum bekleidet und sich während seiner langen Amtsthätigkeit große Verdienste um das Wohl der hiesigen Gemeinde erworben. Kornstheim. Kürzlich kam das 43jährige Söhnchen des Bauern Gotthold Barth unter dessen beladenen Wagen und war sofort todt. Als ein Kradfahrer läutete, sprang das Kind nach dem Wagen, fiel auf's Gesicht und der Wagen ging über seinen Rücken. Eine Schulb trifft Niemand. Ludwigsburg. Der allgemein beliebte, von seinen Vorgesetzten sehr geschätzte Unterlehrer Walter hier hat infolge körperlicher Leiden und geistiger Ueberarbeitung Selbstmord begangen. Maitz. Vor einiger Zeit wurde der 70jährige Landwirth Staudenmaier von einem Kradfahrer aus Gohrenhausen überfahren. Jetzt ist er den dabei erlittenen Verletzungen erlegen. Gadenheim. Der Obermeister Reitel der hiesigen Filiale der Gebr. Schäfer'schen Cigarrenfabrik in Heidenheim beging unlängst sein 50jähriges Dienstjubiläum als Arbeiter in der genannten Firma. Von den Inhabern des Geschäftes erhielt der Jubilar ein ansehnliches Geldgeschenk, und aus Anlaß seiner gleichzeitigen Zuruhesetzung wurde ihm von der Firma ein lebenslangliches Ruhegehalt zugewilligt.

Baden. Karlsruhe. Postdirektor a. D. Ludvig Glad, ein wohlthätiger und allgemein beliebter Beamter, ist, 84 Jahre alt, gestorben. Er war 1872 Jahre als Postdirektor in den Reichsbahn übergetreten, ließ sich aber nach drei Jahren pensioniren. Er hat dem öffentlichen Leben, auch durch Mitwirkung an der Presse, reges Interesse entgegengebracht. Erlangen. Hier starb der 25-jährige Buchhalter Münch nach vorherigem Sturz dem 23jährigen Landwirth Jülle eine Augel in den Leib, die den Betroffenen lebensgefährlich verletzte. Nach kurzer Zeit ist Jülle der Verletzung erlegen. Der Thäter ist verhaftet worden. Heideberg. Die Kunstvollfabrik Gebr. Reis, Besitzer Wolff und Dr. Julian Reis, beging vor kurzem die Feiere ihres 50jährigen Bestehens. Die Fabrik ist eines der ersten industriellen Werke unserer Stadt. Der Großherzog verlieh aus diesem Anlaß dem Fabrikanten Adolf Reis das Ritterkreuz zweiter Klasse des Ordens vom Fürstb. Löwen. Leutershausen. Vor einiger Zeit hat ein Bierführer Namens Göhring seine Frau, die unlängst geboren hatte, mit einem Flobergewehr in den Hals geschossen. Der Thäter wurde verhaftet.

Wien. München. Vor kurzem ist hier der Thier- und Landbauhistoriker Christian Mall im Alter von 74 Jahren gestorben. Er hatte in Paris studirt, wandte sich früh der Thiermaleri zu, in der seine Spezialbegabung lag, und schuf eine Reihe von tüchtigen Bildern, unter denen namentlich seine von Rufs- und Schafherden belebten, friedlichen Landschaften rühmendst sind.

Stahlg. Vor einiger Zeit hat ein Arbeiter in der Maschinenfabrik von hier einen schweren Unfall erlitten, indem er beim Ueberfahren der Maschine in die Räder gerieth und tödtlich verletzt wurde. Der Schaden ist bedeutend; es wird Brandstiftung angenommen. Gadenheim. Durch den Tod des Vaters den Tod gefunden hat hier die 17 Jahre alt gewesene Tochter Babette des Landwirths C. Bidelhaupt. Sie wollte gelegentlich der Hochzeit ihres Bruders in der Nacht ihren vor dem Hause stehenden Revolver auffuchen, was aber dem Vater, der dies merkte, nicht gelang. Als sie dennoch zur Thür ging, lief er ihr nach und brachte ihr einen Stich mit dem Taschenmesser in den Rücken bei. Trotz aller Bemühungen der Aerzte ist es nicht gelungen, das junge Leben zu retten, denn nach kurzer Zeit ist die Wundheilung einer hingerichteten Bauchfellentzündung erlegen. Offenbach. Das Dampfagewerk des Bauunternehmens Reiser hier wurde durch Grobfeuer größtentheils eingeeäschert. Wibel. Auf dem hiesigen Bahnhofs fiel beim Einfahren eines Personenzuges der Stuktureur Franz Schmidt von hier zwischen die Räder des Zuges und wurde getödtet. Der Kopf wurde ihm vollständig vom Rumpfe getrennt und außerdem ein Bein und ein Arm überfahren.

Wien. München. Vor kurzem ist hier der Thier- und Landbauhistoriker Christian Mall im Alter von 74 Jahren gestorben. Er hatte in Paris studirt, wandte sich früh der Thiermaleri zu, in der seine Spezialbegabung lag, und schuf eine Reihe von tüchtigen Bildern, unter denen namentlich seine von Rufs- und Schafherden belebten, friedlichen Landschaften rühmendst sind.

Stahlg. Vor einiger Zeit hat ein Arbeiter in der Maschinenfabrik von hier einen schweren Unfall erlitten, indem er beim Ueberfahren der Maschine in die Räder gerieth und tödtlich verletzt wurde. Der Schaden ist bedeutend; es wird Brandstiftung angenommen. Gadenheim. Durch den Tod des Vaters den Tod gefunden hat hier die 17 Jahre alt gewesene Tochter Babette des Landwirths C. Bidelhaupt. Sie wollte gelegentlich der Hochzeit ihres Bruders in der Nacht ihren vor dem Hause stehenden Revolver auffuchen, was aber dem Vater, der dies merkte, nicht gelang. Als sie dennoch zur Thür ging, lief er ihr nach und brachte ihr einen Stich mit dem Taschenmesser in den Rücken bei. Trotz aller Bemühungen der Aerzte ist es nicht gelungen, das junge Leben zu retten, denn nach kurzer Zeit ist die Wundheilung einer hingerichteten Bauchfellentzündung erlegen. Offenbach. Das Dampfagewerk des Bauunternehmens Reiser hier wurde durch Grobfeuer größtentheils eingeeäschert. Wibel. Auf dem hiesigen Bahnhofs fiel beim Einfahren eines Personenzuges der Stuktureur Franz Schmidt von hier zwischen die Räder des Zuges und wurde getödtet. Der Kopf wurde ihm vollständig vom Rumpfe getrennt und außerdem ein Bein und ein Arm überfahren.

Wien. München. Vor kurzem ist hier der Thier- und Landbauhistoriker Christian Mall im Alter von 74 Jahren gestorben. Er hatte in Paris studirt, wandte sich früh der Thiermaleri zu, in der seine Spezialbegabung lag, und schuf eine Reihe von tüchtigen Bildern, unter denen namentlich seine von Rufs- und Schafherden belebten, friedlichen Landschaften rühmendst sind.

Stahlg. Vor einiger Zeit hat ein Arbeiter in der Maschinenfabrik von hier einen schweren Unfall erlitten, indem er beim Ueberfahren der Maschine in die Räder gerieth und tödtlich verletzt wurde. Der Schaden ist bedeutend; es wird Brandstiftung angenommen. Gadenheim. Durch den Tod des Vaters den Tod gefunden hat hier die 17 Jahre alt gewesene Tochter Babette des Landwirths C. Bidelhaupt. Sie wollte gelegentlich der Hochzeit ihres Bruders in der Nacht ihren vor dem Hause stehenden Revolver auffuchen, was aber dem Vater, der dies merkte, nicht gelang. Als sie dennoch zur Thür ging, lief er ihr nach und brachte ihr einen Stich mit dem Taschenmesser in den Rücken bei. Trotz aller Bemühungen der Aerzte ist es nicht gelungen, das junge Leben zu retten, denn nach kurzer Zeit ist die Wundheilung einer hingerichteten Bauchfellentzündung erlegen. Offenbach. Das Dampfagewerk des Bauunternehmens Reiser hier wurde durch Grobfeuer größtentheils eingeeäschert. Wibel. Auf dem hiesigen Bahnhofs fiel beim Einfahren eines Personenzuges der Stuktureur Franz Schmidt von hier zwischen die Räder des Zuges und wurde getödtet. Der Kopf wurde ihm vollständig vom Rumpfe getrennt und außerdem ein Bein und ein Arm überfahren.

Wien. München. Vor kurzem ist hier der Thier- und Landbauhistoriker Christian Mall im Alter von 74 Jahren gestorben. Er hatte in Paris studirt, wandte sich früh der Thiermaleri zu, in der seine Spezialbegabung lag, und schuf eine Reihe von tüchtigen Bildern, unter denen namentlich seine von Rufs- und Schafherden belebten, friedlichen Landschaften rühmendst sind.

Stahlg. Vor einiger Zeit hat ein Arbeiter in der Maschinenfabrik von hier einen schweren Unfall erlitten, indem er beim Ueberfahren der Maschine in die Räder gerieth und tödtlich verletzt wurde. Der Schaden ist bedeutend; es wird Brandstiftung angenommen. Gadenheim. Durch den Tod des Vaters den Tod gefunden hat hier die 17 Jahre alt gewesene Tochter Babette des Landwirths C. Bidelhaupt. Sie wollte gelegentlich der Hochzeit ihres Bruders in der Nacht ihren vor dem Hause stehenden Revolver auffuchen, was aber dem Vater, der dies merkte, nicht gelang. Als sie dennoch zur Thür ging, lief er ihr nach und brachte ihr einen Stich mit dem Taschenmesser in den Rücken bei. Trotz aller Bemühungen der Aerzte ist es nicht gelungen, das junge Leben zu retten, denn nach kurzer Zeit ist die Wundheilung einer hingerichteten Bauchfellentzündung erlegen. Offenbach. Das Dampfagewerk des Bauunternehmens Reiser hier wurde durch Grobfeuer größtentheils eingeeäschert. Wibel. Auf dem hiesigen Bahnhofs fiel beim Einfahren eines Personenzuges der Stuktureur Franz Schmidt von hier zwischen die Räder des Zuges und wurde getödtet. Der Kopf wurde ihm vollständig vom Rumpfe getrennt und außerdem ein Bein und ein Arm überfahren.

Wien. München. Vor kurzem ist hier der Thier- und Landbauhistoriker Christian Mall im Alter von 74 Jahren gestorben. Er hatte in Paris studirt, wandte sich früh der Thiermaleri zu, in der seine Spezialbegabung lag, und schuf eine Reihe von tüchtigen Bildern, unter denen namentlich seine von Rufs- und Schafherden belebten, friedlichen Landschaften rühmendst sind.

Wien. München. Vor kurzem ist hier der Thier- und Landbauhistoriker Christian Mall im Alter von 74 Jahren gestorben. Er hatte in Paris studirt, wandte sich früh der Thiermaleri zu, in der seine Spezialbegabung lag, und schuf eine Reihe von tüchtigen Bildern, unter denen namentlich seine von Rufs- und Schafherden belebten, friedlichen Landschaften rühmendst sind.

Stahlg. Vor einiger Zeit hat ein Arbeiter in der Maschinenfabrik von hier einen schweren Unfall erlitten, indem er beim Ueberfahren der Maschine in die Räder gerieth und tödtlich verletzt wurde. Der Schaden ist bedeutend; es wird Brandstiftung angenommen. Gadenheim. Durch den Tod des Vaters den Tod gefunden hat hier die 17 Jahre alt gewesene Tochter Babette des Landwirths C. Bidelhaupt. Sie wollte gelegentlich der Hochzeit ihres Bruders in der Nacht ihren vor dem Hause stehenden Revolver auffuchen, was aber dem Vater, der dies merkte, nicht gelang. Als sie dennoch zur Thür ging, lief er ihr nach und brachte ihr einen Stich mit dem Taschenmesser in den Rücken bei. Trotz aller Bemühungen der Aerzte ist es nicht gelungen, das junge Leben zu retten, denn nach kurzer Zeit ist die Wundheilung einer hingerichteten Bauchfellentzündung erlegen. Offenbach. Das Dampfagewerk des Bauunternehmens Reiser hier wurde durch Grobfeuer größtentheils eingeeäschert. Wibel. Auf dem hiesigen Bahnhofs fiel beim Einfahren eines Personenzuges der Stuktureur Franz Schmidt von hier zwischen die Räder des Zuges und wurde getödtet. Der Kopf wurde ihm vollständig vom Rumpfe getrennt und außerdem ein Bein und ein Arm überfahren.

Wien. München. Vor kurzem ist hier der Thier- und Landbauhistoriker Christian Mall im Alter von 74 Jahren gestorben. Er hatte in Paris studirt, wandte sich früh der Thiermaleri zu, in der seine Spezialbegabung lag, und schuf eine Reihe von tüchtigen Bildern, unter denen namentlich seine von Rufs- und Schafherden belebten, friedlichen Landschaften rühmendst sind.

Stahlg. Vor einiger Zeit hat ein Arbeiter in der Maschinenfabrik von hier einen schweren Unfall erlitten, indem er beim Ueberfahren der Maschine in die Räder gerieth und tödtlich verletzt wurde. Der Schaden ist bedeutend; es wird Brandstiftung angenommen. Gadenheim. Durch den Tod des Vaters den Tod gefunden hat hier die 17 Jahre alt gewesene Tochter Babette des Landwirths C. Bidelhaupt. Sie wollte gelegentlich der Hochzeit ihres Bruders in der Nacht ihren vor dem Hause stehenden Revolver auffuchen, was aber dem Vater, der dies merkte, nicht gelang. Als sie dennoch zur Thür ging, lief er ihr nach und brachte ihr einen Stich mit dem Taschenmesser in den Rücken bei. Trotz aller Bemühungen der Aerzte ist es nicht gelungen, das junge Leben zu retten, denn nach kurzer Zeit ist die Wundheilung einer hingerichteten Bauchfellentzündung erlegen. Offenbach. Das Dampfagewerk des Bauunternehmens Reiser hier wurde durch Grobfeuer größtentheils eingeeäschert. Wibel. Auf dem hiesigen Bahnhofs fiel beim Einfahren eines Personenzuges der Stuktureur Franz Schmidt von hier zwischen die Räder des Zuges und wurde getödtet. Der Kopf wurde ihm vollständig vom Rumpfe getrennt und außerdem ein Bein und ein Arm überfahren.

Wien. München. Vor kurzem ist hier der Thier- und Landbauhistoriker Christian Mall im Alter von 74 Jahren gestorben. Er hatte in Paris studirt, wandte sich früh der Thiermaleri zu, in der seine Spezialbegabung lag, und schuf eine Reihe von tüchtigen Bildern, unter denen namentlich seine von Rufs- und Schafherden belebten, friedlichen Landschaften rühmendst sind.

Stahlg. Vor einiger Zeit hat ein Arbeiter in der Maschinenfabrik von hier einen schweren Unfall erlitten, indem er beim Ueberfahren der Maschine in die Räder gerieth und tödtlich verletzt wurde. Der Schaden ist bedeutend; es wird Brandstiftung angenommen. Gadenheim. Durch den Tod des Vaters den Tod gefunden hat hier die 17 Jahre alt gewesene Tochter Babette des Landwirths C. Bidelhaupt. Sie wollte gelegentlich der Hochzeit ihres Bruders in der Nacht ihren vor dem Hause stehenden Revolver auffuchen, was aber dem Vater, der dies merkte, nicht gelang. Als sie dennoch zur Thür ging, lief er ihr nach und brachte ihr einen Stich mit dem Taschenmesser in den Rücken bei. Trotz aller Bemühungen der Aerzte ist es nicht gelungen, das junge Leben zu retten, denn nach kurzer Zeit ist die Wundheilung einer hingerichteten Bauchfellentzündung erlegen. Offenbach. Das Dampfagewerk des Bauunternehmens Reiser hier wurde durch Grobfeuer größtentheils eingeeäschert. Wibel. Auf dem hiesigen Bahnhofs fiel beim Einfahren eines Personenzuges der Stuktureur Franz Schmidt von hier zwischen die Räder des Zuges und wurde getödtet. Der Kopf wurde ihm vollständig vom Rumpfe getrennt und außerdem ein Bein und ein Arm überfahren.

Wien. München. Vor kurzem ist hier der Thier- und Landbauhistoriker Christian Mall im Alter von 74 Jahren gestorben. Er hatte in Paris studirt, wandte sich früh der Thiermaleri zu, in der seine Spezialbegabung lag, und schuf eine Reihe von tüchtigen Bildern, unter denen namentlich seine von Rufs- und Schafherden belebten, friedlichen Landschaften rühmendst sind.

Stahlg. Vor einiger Zeit hat ein Arbeiter in der Maschinenfabrik von hier einen schweren Unfall erlitten, indem er beim Ueberfahren der Maschine in die Räder gerieth und tödtlich verletzt wurde. Der Schaden ist bedeutend; es wird Brandstiftung angenommen. Gadenheim. Durch den Tod des Vaters den Tod gefunden hat hier die 17 Jahre alt gewesene Tochter Babette des Landwirths C. Bidelhaupt. Sie wollte gelegentlich der Hochzeit ihres Bruders in der Nacht ihren vor dem Hause stehenden Revolver auffuchen, was aber dem Vater, der dies merkte, nicht gelang. Als sie dennoch zur Thür ging, lief er ihr nach und brachte ihr einen Stich mit dem Taschenmesser in den Rücken bei. Trotz aller Bemühungen der Aerzte ist es nicht gelungen, das junge Leben zu retten, denn nach kurzer Zeit ist die Wundheilung einer hingerichteten Bauchfellentzündung erlegen. Offenbach. Das Dampfagewerk des Bauunternehmens Reiser hier wurde durch Grobfeuer größtentheils eingeeäschert. Wibel. Auf dem hiesigen Bahnhofs fiel beim Einfahren eines Personenzuges der Stuktureur Franz Schmidt von hier zwischen die Räder des Zuges und wurde getödtet. Der Kopf wurde ihm vollständig vom Rumpfe getrennt und außerdem ein Bein und ein Arm überfahren.

Wien. München. Vor kurzem ist hier der Thier- und Landbauhistoriker Christian Mall im Alter von 74 Jahren gestorben. Er hatte in Paris studirt, wandte sich früh der Thiermaleri zu, in der seine Spezialbegabung lag, und schuf eine Reihe von tüchtigen Bildern, unter denen namentlich seine von Rufs- und Schafherden belebten, friedlichen Landschaften rühmendst sind.

Stahlg. Vor einiger Zeit hat ein Arbeiter in der Maschinenfabrik von hier einen schweren Unfall erlitten, indem er beim Ueberfahren der Maschine in die Räder gerieth und tödtlich verletzt wurde. Der Schaden ist bedeutend; es wird Brandstiftung angenommen. Gadenheim. Durch den Tod des Vaters den Tod gefunden hat hier die 17 Jahre alt gewesene Tochter Babette des Landwirths C. Bidelhaupt. Sie wollte gelegentlich der Hochzeit ihres Bruders in der Nacht ihren vor dem Hause stehenden Revolver auffuchen, was aber dem Vater, der dies merkte, nicht gelang. Als sie dennoch zur Thür ging, lief er ihr nach und brachte ihr einen Stich mit dem Taschenmesser in den Rücken bei. Trotz aller Bemühungen der Aerzte ist es nicht gelungen, das junge Leben zu retten, denn nach kurzer Zeit ist die Wundheilung einer hingerichteten Bauchfellentzündung erlegen. Offenbach. Das Dampfagewerk des Bauunternehmens Reiser hier wurde durch Grobfeuer größtentheils eingeeäschert. Wibel. Auf dem hiesigen Bahnhofs fiel beim Einfahren eines Personenzuges der Stuktureur Franz Schmidt von hier zwischen die Räder des Zuges und wurde getödtet. Der Kopf wurde ihm vollständig vom Rumpfe getrennt und außerdem ein Bein und ein Arm überfahren.

Wien. München. Vor kurzem ist hier der Thier- und Landbauhistoriker Christian Mall im Alter von 74 Jahren gestorben. Er hatte in Paris studirt, wandte sich früh der Thiermaleri zu, in der seine Spezialbegabung lag, und schuf eine Reihe von tüchtigen Bildern, unter denen namentlich seine von Rufs- und Schafherden belebten, friedlichen Landschaften rühmendst sind.

Stahlg. Vor einiger Zeit hat ein Arbeiter in der Maschinenfabrik von hier einen schweren Unfall erlitten, indem er beim Ueberfahren der Maschine in die Räder gerieth und tödtlich verletzt wurde. Der Schaden ist bedeutend; es wird Brandstiftung angenommen. Gadenheim. Durch den Tod des Vaters den Tod gefunden hat hier die 17 Jahre alt gewesene Tochter Babette des Landwirths C. Bidelhaupt. Sie wollte gelegentlich der Hochzeit ihres Bruders in der Nacht ihren vor dem Hause stehenden Revolver auffuchen, was aber dem Vater, der dies merkte, nicht gelang. Als sie dennoch zur Thür ging, lief er ihr nach und brachte ihr einen Stich mit dem Taschenmesser in den Rücken bei. Trotz aller Bemühungen der Aerzte ist es nicht gelungen, das junge Leben zu retten, denn nach kurzer Zeit ist die Wundheilung einer hingerichteten Bauchfellentzündung erlegen. Offenbach. Das Dampfagewerk des Bauunternehmens Reiser hier wurde durch Grobfeuer größtentheils eingeeäschert. Wibel. Auf dem hiesigen Bahnhofs fiel beim Einfahren eines Personenzuges der Stuktureur Franz Schmidt von hier zwischen die Räder des Zuges und wurde getödtet. Der Kopf wurde ihm vollständig vom Rumpfe getrennt und außerdem ein Bein und ein Arm überfahren.

Wien. München. Vor kurzem ist hier der Thier- und Landbauhistoriker Christian Mall im Alter von 74 Jahren gestorben. Er hatte in Paris studirt, wandte sich früh der Thiermaleri zu, in der seine Spezialbegabung lag, und schuf eine Reihe von tüchtigen Bildern, unter denen namentlich seine von Rufs- und Schafherden belebten, friedlichen Landschaften rühmendst sind.

Wien. München. Vor kurzem ist hier der Thier- und Landbauhistoriker Christian Mall im Alter von 74 Jahren gestorben. Er hatte in Paris studirt, wandte sich früh der Thiermaleri zu, in der seine Spezialbegabung lag, und schuf eine Reihe von tüchtigen Bildern, unter denen namentlich seine von Rufs- und Schafherden belebten, friedlichen Landschaften rühmendst sind.

Stahlg. Vor einiger Zeit hat ein Arbeiter in der Maschinenfabrik von hier einen schweren Unfall erlitten, indem er beim Ueberfahren der Maschine in die Räder gerieth und tödtlich verletzt wurde. Der Schaden ist bedeutend; es wird Brandstiftung angenommen. Gadenheim. Durch den Tod des Vaters den Tod gefunden hat hier die 17 Jahre alt gewesene Tochter Babette des Landwirths C. Bidelhaupt. Sie wollte gelegentlich der Hochzeit ihres Bruders in der Nacht ihren vor dem Hause stehenden Revolver auffuchen, was aber dem Vater, der dies merkte, nicht gelang. Als sie dennoch zur Thür ging, lief er ihr nach und brachte ihr einen Stich mit dem Taschenmesser in den Rücken bei. Trotz aller Bemühungen der Aerzte ist es nicht gelungen, das junge Leben zu retten, denn nach kurzer Zeit ist die Wundheilung einer hingerichteten Bauchfellentzündung erlegen. Offenbach. Das Dampfagewerk des Bauunternehmens Reiser hier wurde durch Grobfeuer größtentheils eingeeäschert. Wibel. Auf dem hiesigen Bahnhofs fiel beim Einfahren eines Personenzuges der Stuktureur Franz Schmidt von hier zwischen die Räder des Zuges und wurde getödtet. Der Kopf wurde ihm vollständig vom Rumpfe getrennt und außerdem ein Bein und ein Arm überfahren.

Wien. München. Vor kurzem ist hier der Thier- und Landbauhistoriker Christian Mall im Alter von 74 Jahren gestorben. Er hatte in Paris studirt, wandte sich früh der Thiermaleri zu, in der seine Spezialbegabung lag, und schuf eine Reihe von tüchtigen Bildern, unter denen namentlich seine von Rufs- und Schafherden belebten, friedlichen Landschaften rühmendst sind.

Stahlg. Vor einiger Zeit hat ein Arbeiter in der Maschinenfabrik von hier einen schweren